Viscom AG: Stärkster Auftragseingang in der Geschichte des Viscom-Konzerns

Viscom AG / Schlagwort(e): Halbjahresergebnis

22.08.2013 / 08:00

Investor Relations Release
Stärkster Auftragseingang in der Geschichte des Viscom-Konzerns

- Auftragseingang von 25.281 TEUR - ein Plus von 16,7 % zum Vorjahr

- Umsatzerlöse in Höhe von 24.177 TEUR auf Vorjahresniveau

- EBIT-Marge mit 12,6 % entspricht Plan-Erwartung

- Viscom bestätigt Jahresprognose

Hannover, 22. August 2013: Der Auftragseingang im ersten Halbjahr 2013 war der stärkste in der Geschichte des Viscom-Konzerns nach einem eher verhaltenen Start in das Geschäftsjahr 2013. Besonders der deutsche Maschinenbau spürte nach wie vor die Auswirkungen der Investitionszurückhaltung und die damit verbundene schwache Konjunktur. Auch Viscom konnte sich im ersten Quartal 2013 dieser Marktsituation nicht vollständig entziehen und spürte diese Unsicherheit auch bei seinen Kunden.

Bereits zum Ende des ersten Quartals 2013 war jedoch eine Trendwende im Orderverhalten der Kunden deutlich erkennbar. In den ersten sechs Monaten konnte der Viscom-Konzern Aufträge mit einem Gesamtvolumen von 25.281 TEUR (Vj.: 21.670 TEUR) verbuchen. Im Vergleich zum Vorjahr bedeutet dies einen Anstieg von 16,7 %. Diese hervorragende Auftragslage konnte sogar das schwächere erste Quartal vollständig kompensieren.

Der positive Auftragseingang führte zu einem gestiegenen Auftragsbestand in Höhe von 9.406 TEUR (Vj.: 8.183 TEUR) und sichert Viscom eine Auslastung von mehr als zwei Monaten.

Viscom erzielte in den ersten sechs Monaten des Jahres 2013 einen Umsatz in Höhe von 24.177 TEUR (Vj.: 24.399 TEUR) und lag damit auf Vorjahresniveau.

Das Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) betrug 3.046 TEUR (Vj.: 4.028 TEUR). Dies entspricht einer EBIT-Marge von 12,6 % (Vj.: 16,5 %). Ursächlich für diesen Rückgang waren zum einen der gestiegene Konkurrenz- und Preisdruck in den Regionen sowie zum anderen der Bestandsabbau an fertigen und unfertigen Erzeugnissen im Vergleich zu einem sehr hohen Bestandsaufbau im Vorjahr.

Der Viscom-Konzern weist zum Stichtag 30. Juni 2013 ein Periodenergebnis in Höhe von 2.393 TEUR (Vj.: 2.905 TEUR) aus.
In der Region Europa konnte Viscom seine Marktführerschaft trotz des gestiegenen Wettbewerbsdrucks weiterhin behaupten. Jedoch zeigten die Viscom-Kunden in diesem Segment ein zurückhaltendes Investitionsverhalten. Die Abschwächung aus dem letzten Jahr setzte sich

weiter fort. Hinzu kam die Schwäche im Automobilmarkt gerade in den südlichen Staaten Europas. Zudem litt die Nachfrage unter der schwachen Konjunktur. Diese Marktsituation wirkte sich vor allem in der Region Europa und hier insbesondere im Heimatmarkt Deutschland in den ersten sechs Monaten des Jahres 2013 negativ auf den Geschäftsverlauf des Viscom-Konzerns aus. Zudem wuchs das Produktionsvolumen in Asien weiterhin deutlich, hingegen stagnierte es eher in der Region Europa.

Die Region Asien kristallisierte sich in der ersten Jahreshälfte als Wachstumsträger von Viscom heraus und konnte ihren Auftragseingang sowie Umsatz gegenüber dem Vorjahr deutlich steigern. Erfreulich ist auch eine Stärkung in den Bereichen außerhalb der Automobilelektronik, in denen das in den vergangenen Jahren neu ausgerichtete Produktportfolio Erfolge zeigt.

In der Region Amerika hat sich die Nachfrage speziell in der nordamerikanischen Automobilelektronikfertigung nach einem starken Jahr 2012 im ersten Halbjahr 2013 fortgesetzt. Der allgemein positive Trend in der US-amerikanischen Wirtschaft führte zu einer leicht wachsenden Nachfrage kleiner und mittelständischer Dienstleister.

Viscom erwartet ein weiterhin stabiles Geschäft im zweiten Halbjahr 2013. Daher hält der Vorstand der Viscom AG an der veröffentlichten Jahresprognose fest und rechnet für das laufende Geschäftsjahr mit einer Steigerung des Umsatzes um rund 10 % zum Vorjahr. Die EBIT-Marge wird sich voraussichtlich in einem Korridor von 13 bis 17 % bewegen.

Den vollständigen Halbjahresfinanzbericht zum 30. Juni 2013 finden Sie ab sofort auf unserer Internetseite www.viscom.de unter der Rubrik Investor Relations.

Soweit diese Meldung Prognosen oder Erwartungen enthält oder Aussagen die Zukunft betreffen, können diese Aussagen mit Risiken und Ungewissheiten behaftet sein. Daher können wir nicht garantieren, dass die Erwartungen sich auch als richtig erweisen. Die tatsächlichen Ergebnisse und Entwicklungen können wesentlich von den geäußerten Erwartungen und Annahmen abweichen. Zu den Faktoren, die solche Abweichungen verursachen können, gehören unter anderem Veränderungen der allgemeinen wirtschaftlichen Lage und der Wettbewerbssituation, Wechselkurs- und Zinsschwankungen, nationale und internationale Gesetzesänderungen. Die Gesellschaft übernimmt keine Verpflichtung, die in dieser Mitteilung enthaltenen Aussagen zu aktualisieren.

KONZERN-KENNZAHLEN

Konzern-Gesamtergebnisrechnung		**01.01.-30.06.2013**	**01.01.-30.06.2012**
Umsatzerlöse	TEUR	24.177	24.399
EBIT	TEUR	3.046	4.028
EBIT-Marge	%	12,6	16,5
Periodenergebnis	TEUR	2.393	2.905
Ergebnis je Aktie	EUR	0,27	0,33
Mitarbeiter zum Halbjahresende		294	285

Konzern-Bilanz		**30.06.2013**	**31.12.2012**
Aktiva			
Kurzfristige Vermögenswerte	TEUR	56.468	61.423
Langfristige Vermögenswerte	TEUR	11.550	11.082
davon: Finanzanlage	TEUR	4.680	4.680
Gesamtvermögen	TEUR	68.018	72.505
Passiva			
Kurzfristige Schulden	TEUR	7.453	9.280
Langfristige Schulden	TEUR	1.201	949

Eigenkapital	TEUR	59.364	62.276
Gesamtkapital	TEUR	68.018	72.505
Eigenkapitalquote	%	87,3	85,9

Konzern-Kapitalflussrechnung		**01.01.-30.06.2013**	**01.01.-30.06.2012**
Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit	TEUR	1.601	5.092
Cashflow aus Investitionstätigkeit	TEUR	-1.390	-821
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit	TEUR	-5.331	-6.664
Finanzmittelbestand Ende der Periode	TEUR	24.905	26.481

SEGMENTINFORMATIONEN

		01.01.-30.06.2013	**01.01.-30.06.2012**
EUROPA			
Umsatzerlöse	TEUR	13.668	16.399
EBIT	TEUR	2.069	3.175
EBIT-Marge	%	15,1	19,4
ASIEN			
Umsatzerlöse	TEUR	6.399	3.602
EBIT	TEUR	559	103
EBIT-Marge	%	8,7	2,9
AMERIKA			
Umsatzerlöse	TEUR	4.110	4.398
EBIT	TEUR	418	750
EBIT-Marge	%	10,2	17,1

Kontakt:
Viscom AG
Investor Relations
Sandra M. Liedtke
Carl-Buderus-Str. 9-15
30455 Hannover
Tel.: +49-511-94996-850
Fax: +49-511-94996-555
investor.relations@viscom.de

Ende der Corporate News

22.08.2013 Veröffentlichung einer Corporate News/Finanznachricht, übermittelt durch die DGAP - ein Unternehmen der EQS Group AG.
Für den Inhalt der Mitteilung ist der Emittent / Herausgeber verantwortlich.

Die DGAP Distributionsservices umfassen gesetzliche Meldepflichten, Corporate News/ Finanznachrichten und Pressemitteilungen.
Medienarchiv unter http://www.dgap-medientreff.de und http://www.dgap.de

---

Sprache: Deutsch
Unternehmen: Viscom AG
Carl-Buderus-Strasse 9-15
30455 Hannover
Deutschland
Telefon: +49 (0) 511 94 996 850
Fax: +49 (0) 511 94 996 555
E-Mail: investor.relations@viscom.de
Internet: www.viscom.de
ISIN: DE0007846867
WKN: 784686
Börsen: Regulierter Markt in Frankfurt (General Standard), Hannover; Freiverkehr in Berlin, Düsseldorf, München, Stuttgart
Ende der Mitteilung DGAP News-Service

226864 22.08.2013